

Protokoll über die Sitzung des Rates der Stadt Alfeld (Leine)

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 24.06.2026
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:31 Uhr
Ort, Raum: Großer Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Alfeld (Leine),
Marktplatz 1, 31061 Alfeld (Leine)

Anwesend:

Bürgermeister

Bürgermeister Bernd Beushausen

Ratsvorsitzender

Beigeordneter Harald Schliestedt

1. stellv. Ratsvorsitzende

Beigeordnete Sandra Flake

2. stellv. Ratsvorsitzender

Ratsherr Thorsten Dinkela

stellvertretender Bürgermeister

Beigeordneter Andreas Behrens

Ratsmitglied

Ratsherr Christoph Bessel

Ratsherr Paul Bieder

Ratsfrau Nadine Fischbock

Ratsherr Guido Franke

Beigeordnete Waltraud Friedemann

Ratsherr Dr. Volker Grasemann

Ratsherr Marco Gravili

Ratsherr Uwe Höltgebaum

Ratsherr Georgios Konstantopoulos

Ratsfrau Sonja Maria Lehmann

Ratsfrau Heike Lietz

Ratsherr Thomas Probst

Ratsherr Jörg Sachs

Ratsherr Jörg Schaper

Ratsfrau Gabriele Schunder

Ratsherr Robin Trenkel

Ratsherr Christian Voit

Ratsherr Sören von Nolting

Ab 18.20 Uhr

Beigeordneter Peter Winkelmann

Beigeordneter Oliver Wöhler

Ratsherr Karsten Wussow

Ratsfrau Ina Zummach

von der Verwaltung

Herr Thorsten Laugwitz

Frau Dr. Sonja Granzow

Frau Ina Lechel

Herr Hans-Günther Scharf

Frau Christine Evers

Herr Lars Lohrengel

Protokollführerin

Frau Michaela Seidel

Presse

Frau Ulrike Kohrs (Alfelder Zeitung)

Herr Michael Bornemann (Leine Deister Zeitung)

Abwesend:

Ratsmitglied

Ratsherr Dominik Denner

entschuldigt

Ratsherr Dirk Dräger

entschuldigt

Ratsherr Christian Liedtke

entschuldigt

Ratsherr Lukas Lohmann

entschuldigt

Ratsherr Stephan Schaper

entschuldigt

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Rates der Stadt Alfeld (Leine) sowie der Tagesordnung

Herr Schliestedt eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ratsmitglieder, VerwaltungsmitarbeiterInnen, PressevertreterInnen und Gäste. Anschließend stellt er die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung in der vorgelegten Form fest.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Rates der Stadt Alfeld (Leine) am 18.03.2026

Das Protokoll wird **einstimmig** genehmigt.

3. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Angelegenheiten der Stadt

Herr Beushausen berichtet, dass die Ursache für den Stromausfall am 22. und 23.06.2026 in der Hannoverschen Straße zwei Kabelbrüche waren. Diese wurden mittlerweile vom ÜWL behoben.

Zu einem Bericht in der Alfelder Zeitung über die weitere Entwicklung des AMEOS Krankenhauses in Alfeld (Leine) und Hildesheim erklärt er, dass dies die Ergebnisse einer nichtöffentlichen Sitzung waren, die ohne Wissen der Beteiligten weitergegeben wurden. Er selbst wurde am Sonntag, den 21.06.2026 von AMEOS diesbezüglich kontaktiert. In der kommenden Woche findet ein Termin zur weiteren Information statt.

Herr Beushausen erinnert, dass dies die letzte Ratssitzung vor der heißen Phase des Wahlkampfes sei. Er bittet um Einhaltung der Regeln und einen fairen Wahlkampf.

4. Aussprache zum Bericht des Bürgermeisters

Es gibt keine Aussprache zum Bericht des Bürgermeisters.

5. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

6. Gemeindewahlleitung für die Kommunalwahlen am 13.09.2026 in der Stadt Alfeld (Leine); Vorlage: 583/XIX

Herr Beushausen gibt als persönliche Erklärung ab, wonach die Wahlvorschläge der SPD für die Wahl des Hildesheimers Kreistages vor zwei Tagen eingereicht wurden. Seitdem übt er das Amt des Gemeindewahlleiters nicht mehr aus.

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„1. Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beruft den Ersten Stadtrat, Herrn Mario Stellmacher, zum Gemeindewahlleiter für die Kommunalwahlen am 13.09.2026 in der Stadt Alfeld (Leine).

2. Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beruft die Städtische Direktorin, Frau Dr. Sonja Granzow, zur Stellvertretenden Gemeindewahlleiterin für die Kommunalwahlen am 13.09.2026 in der Stadt Alfeld (Leine)“.

- e i n s t i m m i g -

7. Beschluss des Klimaschutzkonzeptes des Landkreises und seiner 18 Mitgliedskommunen; Vorlage: 575/XIX

Herr Franke fragt, wieso die Firma Westfalen Weser als Betreiber nicht in das Klimaschutzkonzept aufgenommen wurde.

Herr Lohrengel erklärt, dass es sich um das Klimaschutzkonzept des Landkreises Hildesheim handelt, welches wir als Kommune mit dem Beschluss unterstützen wollen. Darin ist lediglich ein Querschnitt der Netzbetreiber erfasst. Diese haben wiederum keinen Einfluss auf das Klimaschutzkonzept. Das Fehlen der Firma Westfalen Weser wurde allerdings angemerkt und um Einbezug gebeten.

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt, das Klimaschutzkonzept des Landkreises Hildesheim und seiner 18 Mitgliedskommunen als strategische Grundlage der kommunalen Klimaschutzarbeit grundsätzlich zu unterstützen und die darin enthaltenen Zielsetzungen und Handlungsfelder im Rahmen der eigenen Zuständigkeiten zu berücksichtigen. Die Verwaltung wird beauftragt, die für die Kommune relevanten Maßnahmensteckbriefe bei künftigen Planungen, Konzepten und Einzelentscheidungen angemessen zu prüfen und schrittweise, sachgerecht und unter Berücksichtigung der jeweils vorhandenen rechtlichen, technischen, organisatorischen und personellen Möglichkeiten zu berücksichtigen; eine Umsetzung erfolgt jeweils nur insoweit, wie sie im konkreten Einzelfall leistbar und mit den örtlichen Gegebenheiten vereinbar ist.“

- e i n s t i m m i g -

8. Quartierskonzept am Stadion; Vorlage: 577/XIX

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt die Erarbeitung eines integrierten energetischen Quartierskonzeptes „Am Stadion“ als Fortführung und konkrete Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung und beauftragt die Verwaltung, im Rahmen des KfW-Programms 432 die Maßnahmen zur klimafreundlichen Wärmeversorgung, zur Steigerung der Energieeffizienz, zur Nutzung erneuerbarer Energien, zur nachhaltigen Mobilität, zur Starkregenvorsorge und zur Reduzierung von Wärmeinseln, zu entwickeln.“

- e i n s t i m m i g -

9. Kommunale Wärmeplanung der Stadt Alfeld (Leine); Vorlage: 576/XIX

Herr Beushausen weist darauf hin, dass der letzte Satz des Beschlusses gestrichen werden muss, da dieser doppelt ist.

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt die kommunale Wärmeplanung in der vorliegenden Fassung als strategische Grundlage für die weitere Entwicklung der örtlichen Wärmeversorgung. Die Verwaltung wird beauftragt, die im Wärmeplan vorgesehenen Maßnahmen und Arbeitsschritte bei der weiteren Umsetzung zu berücksichtigen insbesondere folgende Maßnahmen aufzunehmen und weiterzuverfolgen:

1. Informations- und Beratungsangebote zur kommunalen Wärmeplanung, zur Wärmewende und zur Energieeinsparung.
2. Individuelle Energieberatung für Bürgerinnen und Bürger.
3. Aktivierung und Einbeziehung der lokalen Handwerkerschaft, von Beraterinnen und Beratern sowie weiterer Dienstleister.
4. Eine klimaneutrale Energieversorgung für städtische Liegenschaften: Bei Austausch und Neueinbau von Wärmeerzeugungsanlagen werden ausschließlich 100% erneuerbare Energien als Energieträger verwendet. Die Potentiale zur Nutzung von gebäudenaher Stromerzeugung auf erneuerbarer Basis werden wirtschaftlich untersucht und bevorzugt.
5. Die Fortschreibung der Wärmeplanung auf Quartiersebene, insbesondere als Quartierskonzept für den Bereich Stadion, 7 Berge Bad und Baubetriebshof.

Die Verwaltung wird ferner beauftragt, die Umsetzung der Maßnahmen der kommunalen Wärmeplanung mit höchster Priorität voranzutreiben und im Rahmen der verfügbaren rechtlichen, organisatorischen, personellen und finanziellen Möglichkeiten systematisch zu verfolgen. Die kommunale Wärmeplanung ist als verbindlicher, fortlaufender Prozess zu verstehen, der regelmäßig fortgeschrieben und an neue Erkenntnisse, Fördermöglichkeiten sowie technische und planerische Entwicklungen angepasst wird. Die Verwaltung wird darüber hinaus beauftragt, die im Rahmen der Erarbeitung der kommunalen Wärmeplanung begonnenen Fachgespräche mit Akteuren des Energienetzbetriebs, von Wohnungsbauunternehmen, Fachplanern, politischen Vertreterinnen und Vertretern aus dem Rat, innerhalb der Verwaltung sowie in übergeordneten bis bundesweiten Gremien fortzusetzen und in allen dafür erforderlichen Gremien fortzuführen.“

- e i n s t i m m i g -

10. **Ernennung von Herrn Olaf Nülle zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Limmer;
Vorlage: 573/XIX**

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Herr Olaf Nülle wird unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Limmer ernannt.“

- e i n s t i m m i g -

11. **Ernennung von Herrn Markus Augustin zum Stellv. Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Limmer; Vorlage: 574/XIX**

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Herr Markus Augustin wird unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zum Stellvertreten- den Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Limmer ernannt.“

- e i n s t i m m i g -

12. **Entlassung von Herrn Patrick Anton als Stellv. Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Dehnsen; Vorlage: 587/XIX**

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Herr Patrick Anton wird aus dem Ehrenbeamtenverhältnis der Stadt Alfeld (Leine) als Stellver- tretender Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Alfeld (Leine) Ortsfeuerwehr Dehnsen entlassen.“

- e i n s t i m m i g -

13. **Ernennung einer/eines Stellv. Ortsbrandmeister/in der Ortsfeuerwehr Dehnsen;
Vorlage: 588/XIX**

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Herr Kevin Paggel wird unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zum Stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Dehnsen ernannt.“

- e i n s t i m m i g -

14. **Entlassung von Herrn Joachim Hildebrandt als Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Dehnsen; Vorlage: 589/XIX**

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Herr Joachim Hildebrandt wird aus dem Ehrenbeamtenverhältnis der Stadt Alfeld (Leine) als Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Alfeld (Leine) Ortsfeuerwehr Dehnsen entlassen.“

- e i n s t i m m i g -

15. Ernennung einer/eines Ortsbrandmeister/in der Ortsfeuerwehr Dehnsen; Vorlage: 590/XIX

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Herr Patrick Anton wird mit der kommissarischen Wahrnehmung des Amtes als Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Dehnsen für die Dauer von längstens zwei Jahren beauftragt. Nach erfolgreicher Absolvierung der noch notwendigen Voraussetzungslehrgänge wird er unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zum Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Alfeld (Leine) Ortsfeuerwehr Dehnsen ernannt.“

- e i n s t i m m i g -

16. Annahme von Zuwendungen gemäß § 111 Abs. 8 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) im Wert von insgesamt 4.104,50 €; Vorlage: 572/XIX

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt die Annahme der nachstehenden Zuwendungen

1. des Fördervereins Lions Club Alfeld e.V. in Höhe von 439,50 € zugunsten der KiTa „Schlesische Str.“,
2. der Bürgerstiftung Alfeld in Höhe von 439,50 € zugunsten der „Kita Gabelsberger Str.“
3. des Vereins „Hottensteiner e.V.“ inform einer Sachspende (Aussichtsfernrohr) im Wert von 3.225,40 €.

- e i n s t i m m i g -

17. Erlass einer dritten Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung der Stadt Alfeld (Leine); Vorlage: 571/XIX

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt die als Anlage im Entwurf beigefügte dritte Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung der Stadt Alfeld (Leine) vom 19.12.2017 als Satzung.“

- e i n s t i m m i g -

18. Fortschreibung der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Hildesheim und den Städten, Samtgemeinde und Gemeinden über die Bereitstellung von Wohnraum zur Vermeidung von Obdachlosigkeit für Flüchtlinge aus der Ukraine für den Zeitraum ab 01.01.2025; Vorlage: 560/XIX

Herr Beushausen erklärt, dass es keine Regelung im niedersächsischen Aufnahmegesetz gibt. Deshalb wurde diese Vereinbarung notwendig. Es handelt sich um die letzte Fortführungsoption ab 01.01.2025. Die dafür notwendigen Mittel haben sich im Laufe der Jahre verringert.

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Der Bürgermeister wird ermächtigt, zur weiteren Regelung der Lastenverteilung die Fortschreibung der Vereinbarung zwischen Landkreis Hildesheim und seinen kreisangehörigen Kommunen über die Bereitstellung von Wohnraum zur Vermeidung von Obdachlosigkeit für Flüchtlinge aus der Ukraine für den Zeitraum ab 01.01.2025 abzuschließen.“

- e i n s t i m m i g -

19. Pakt für Kommunalinvestitionen (KIP 3), Verwendungsbeschluss; Vorlage: 570/XIX

Herr Dinkela wünscht eine Erläuterung der Vorlage aufgrund der Wichtigkeit dieser.

Sodann geht **Herr Laugwitz** detailliert auf die Vorlage ein.

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Die im Rahmen des Paktes für Kommunalinvestitionen erhaltenen Fördermittel in Höhe des Gesamtbudgets von 689.751,60 Euro werden für die in dieser Vorlage genannten Investitionen verwendet.“

- m e h r h e i t l i c h b e s c h l o s s e n – bei 1 Gegenstimme

20. I. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Alfeld (Leine) für das Haushaltsjahr 2026; Vorlage: 565/XIX

Herr Laugwitz fasst die Vorlage zusammen. Er erläutert, dass sich die Haushaltsituation minimal verbessere.

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt die I. Nachtragssatzung 2026 der Stadt Alfeld (Leine) und den I. Nachtragshaushaltsplan 2026 einschließlich seiner Anlagen für das Haushaltsjahr 2026.“

- e i n s t i m m i g -

21. Jahresabschluss 2022; Entlastung des Bürgermeisters; Vorlage: 592/XIX

Herr Beushausen gibt zu bedenken, dass es trotz besserem Abschluss immer noch ein negativer Jahresabschluss bleibt. Bedarfszuweisungen lösen das Problem nicht, da dieses strukturell ist. Die Bundesregierung sei gefordert, das Konnexitätsprinzip herzustellen.

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt gemäß §§ 58 Abs. 1 Nr. 10, 129 Abs. 1 S. 3 NKomVG den Jahresabschluss der Stadt Alfeld (Leine) für das Haushaltsjahr 2022 und beschließt außerdem, dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2022 die Entlastung zu erteilen.“

- e i n s t i m m i g -

22. Teilnahme Projektauftrag 2026 Bundesprogramm "Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel"; Vorlage: 593/XIX

Herr Höltgebaum teilt mit, dass die BAL-Ratsfraktion dem Beschlussvorschlag nicht zustimmen werde, da damit automatisch die Zustimmung zu allen Maßnahmen erfolge. Nach der ursprünglichen Mitteilung von Herrn Stellmacher sollte eigentlich jede Maßnahme einzeln beschlossen werden. Wenn die Aufnahme in das Förderprogramm nicht erfolge, vergrößert sich der Eigenanteil. Somit ist momentan nicht absehbar, wie hoch die Kosten insgesamt sein werden. Es gäbe außerdem noch andere Möglichkeiten zur Aufwertung der Klimabedingungen in der Innenstadt.

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt die Teilnahme am Projektauftrag 2026 des Bundesprogramms „Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel“ mit der Maßnahme „Platzgestaltung in der Leinstraße“. Die notwendige Finanzierung des kommunalen Eigenanteils ist gesichert.“

- m e h r h e i t l i c h b e s c h l o s s e n – bei 2 Gegenstimmen

23. Gebietskooperation Hochwasserschutz Obere Leine, Teilkonzept 9 "Leine" - Sicherstellung der Gesamtfinanzierung für den Bauabschnitt 1 "Abgrabung der Leineberme im Bereich der Hackelmasch bis nördlich Nordtangente; Vorlage: 596/XIX

Herr Beushausen erläutert, dass die aktiven Mehrkosten nicht 500.000 € sondern 280.000 € betragen. Er erläutert die Vorlage im Hinblick auf die Konsequenzen bei Abbruch der Maßnahme. Es könne zum Verlust von Fördermitteln und zur Geltendmachung von Verlusten der Ausschreibungsteilnehmer kommen.

Herr Winkelmann bestätigt, dass der zusätzliche Betrag für die Maßnahme sehr hoch sei, sieht den Stopp der Maßnahme aber ebenfalls nicht als sinnvoll. Eine sachliche Auseinandersetzung ergebe die Zustimmung trotz der hohen Ausgaben.

Herr Behrens stimmt Herrn Winkelmann zu, dass die Mittel gut investiert sind und das Projekt wichtig ist.

Herr Höltebaum bittet um eine gemeinsame Sprache gegenüber der Öffentlichkeit, da die Mehraufwendungen erklärungsbedürftig sind.

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Die Stadt Alfeld (Leine) verpflichtet sich gegenüber dem Leineverband zur Übernahme der zusätzlichen Kosten für die in der Vorlage beschriebene Alternative zur Bodenabfuhr. Die für die Gesamtmaßnahme noch notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von 500.000 € sollen in den Haushaltsplan 2027 veranschlagt werden.“

- e i n s t i m m i g -

24. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Beushausen berichtet von einem erneuten Gespräch mit der Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine zur Weiterentwicklung des Baugebietes Gerzen. Da die Wirtschaftlichkeit weiterhin nicht gegeben ist, erfolgt keine Änderung der Aussage zum Vorjahr.

25. Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

Herr Schliestedt schließt die öffentliche Sitzung um 17:52 Uhr.

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführerin:

(Schliestedt)

(Beushausen)

(Seidel)